

Evelin Neukirchen

Kunstleerer Raum, Ausst.-Kat. 2022

Interaktivität und Interaktion

Michael Lutz ist ein vielfach ausgezeichnete Münchener Medienkünstler der international in Museen und Galerien ausstellt. Das interaktive Internetforum „ICH + DU, du kannst mich mal...“, das er in Würzburg präsentierte, wurde als interaktive Texteingabe mit einer individuellen Programmierung und Datenbank erstellt. Sie ist im Internet und im Ausstellungszusammenhang als interaktive Internetinstallation zu interagieren (www.interaktivertext.de/iud/-index.html).

Internet als neuer öffentlicher Raum. Interaktivität als relevantes öffentliches Diskussionsforum (Meinungsbildung).

Der Betrachter kann zu dem Thema Texte schreiben und speichern. Zu diesen werden, bei Verwendung von festgelegten, den Inhalt betreffenden Schlüsselwörtern, entsprechende gespeicherte Vorgängereingaben aufgerufen und gegenübergestellt. Letztlich bestimmt der Betrachter den Inhalt und die Richtung final.

Der Künstler stellt nur den Rahmen zur Verfügung, innerhalb dessen sich die Betrachter mit dem Inhalt beschäftigen, diesen festlegen.

Der Betrachter greift in das Kunstwerk ein. Der Betrachter verändert das Kunstwerk. Das Kunstwerk kann verändert werden.

Die Arbeit ist für alle Computersysteme programmiert (Computer, Laptops, Tablets und Smartphones [responsiv]).

In Würzburg verband der Künstler Interaktivität mit Interaktion und Internet als öffentlicher Raum mit dem realen öffentlichen Raum.